



ESF - Arbeitsgemeinschaft Landkreis Karlsruhe

Kurzdarstellung Folgeanträge 2022

Projekt: Berufliche Orientierung und Beratung in der Elternzeit (BOBiE)

An welche Zielgruppen der Regionalen AK-Strategie wendet sich Ihr Projekt?

Für das Förderjahr 2022/23 soll der Fokus auf die Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und der Teilhabechancen von Eltern mit kleineren Kindern – insbesondere Alleinerziehende und langzeitarbeitslose Mütter mit Migrationshintergrund gelegt werden.

Welches sind die Alleinstellungsmerkmale bzw. der Mehrwert Ihres Projekts für den Landkreis Karlsruhe?

Im Landkreis gibt es kein vergleichbares Angebot, das sich mit einem niederschweligen Angebot an Eltern in Erziehungszeit wendet und auf die Bedürfnisse der Zielgruppe zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf eingeht. Durch unsere Erfahrungen im letzten Jahr, dem „Coronajahr“, haben wir den Zugang zu den Teilnehmenden an die familiäre Situation angepasst, indem wir das Coaching und die Seminareinheiten zum Thema Medienkompetenz hybrid gestaltet haben.

Warum sollte das Projekt unbedingt weitergeführt werden?

Eltern werden während der Elternzeit aktiviert. Sie werden während dessen gezielt vorbereitet, um gleich im Anschluss an die Elternzeit integriert zu werden, ohne lange Übergangsphase. Dadurch sollen Arbeitslosigkeit und dem daraus folgenden Armutsrisiko und Diskriminierung entgegengewirkt werden.

Woran messen Sie die Zielerreichung Ihrer Projektarbeit und wie ist diese bisher gelungen (2021 und davor)?

Die Zielerreichung messen wir an den erreichten Integrationsschritten z.B. aktive Teilnahme am Coaching und Seminaren, Stolpersteine im Projektverlauf rechtzeitig aufdecken, erfolgte Organisation der Kinderbetreuung, Anerkennung von ausländischen Abschlüssen, absolvierte Vorstellungsgespräche, Hospitationen, Probearbeiten und Praktika, Vermittlung in eine Beschäftigung/Ausbildung/betriebliche Einzelumschulung.

Seit Januar 2020 haben wir bis Sommer 2021 25 Mütter mit folgenden Ergebnissen betreut:

Praktika/Probearbeit:

- 1 x Erzieherin
- 2 x Medizinische Fachangestellte
- 1 x Integrationsbegleiterin in Kita
- 1 x Bürogehilfin

Vermittlung in Ausbildung:

- 1 x Erzieherin
- 1 x Optikerin in TZ

Vermittlung Qualifizierung:

- 2 x Kauffrau im Einzelhandel

Vermittlung Weiterbildung

- 2 x Vorbereitungskurs auf den externen Hauptschulabschluss in TZ und VZ
- 1 x AV dual (Nachholen Hauptschulabschluss)
- 2 x Sprachkurs

Vermittlung in Arbeit

- 1 x Verkauf
- 1 x Hauswirtschaft
- 1 x Integrationsbegleiterin Kita

Den Zugang zu den Teilnehmenden haben wir an die familiäre Situation angepasst, indem wir das Coaching und die Seminareinheiten zum Thema Medienkompetenz hybrid gestaltet haben. Bei einigen Teilnehmerinnen konnten wir auf digitale Medien zurückgreifen, bei einigen sind wir telefonisch in engem und regelmäßigem Kontakt. Das wurde sehr gut angenommen, da Wegzeiten weggefallen sind und nicht extra Kinderbetreuung organisiert werden musste.

Wir haben mit Hilfe des ESF Seminareinheiten zum Thema Medienkompetenz regelmäßig im Projekt verankert. Hilfe für die ganze Familie in digitalen Zeiten sehen wir als aktuellen Handlungsbedarf in Ergänzung zum individuellen Coaching.

Welche neuen Ziele haben Sie sich für 2022 gesteckt? Welche Modifizierungen sind für die praktische Umsetzung vorgesehen?

Die Nachfrage zu „BOBiE“ seitens des Jobcenter Landkreis Karlsruhe, aber auch der Eltern in Elternzeit ist nach wie vor groß. So konnte für 2022/23 mit dem Jobcenter vereinbart werden, dass es mittels Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheinen Mütter bereits während der Elternzeit frühzeitig ohne Druck fördert und aktiviert.

Damit geht das Projekt für das Angebot der beruflichen Orientierung und Beratung aus der ESF-Förderung in eine Regelförderung des Jobcenters über. Für das Projekt ist dies eine aktive Kofinanzierung.

Während der beiden kommenden Projektjahre finden gemeinsame Exkursionen der Eltern und Kinder mit den Mitarbeiterinnen des CJD statt.

Einmal monatlich sind gemeinsame Familienausflüge geplant. Um es möglichst vielen Familien zu ermöglichen an den Ausflügen teilzunehmen, sind die Aktivitäten kinderfreundlich gestaltet. Fahrtkosten und Eintrittspreise werden im Rahmen des Projekts übernommen.

Ziel dieser Ausflüge ist es, das Netzwerk der Teilnehmenden auszubauen und zu stabilisieren. Sie lernen in diesem Rahmen relevante Netzwerkpartner (Frühe Hilfen, spezialisierte Beratungsstellen, Elterncafés, etc.) und Angebote für Familien (Spielplätze, Freizeitangebote, Kindersport, musikalische Frühförderung, etc.) kennen.

Anlage: Schaubild



BOBiE

Berufliche Orientierung und
Beratung in der Elternzeit

Informationen und Anmeldung

Veranstaltungsort:
CJD Bruchsal
Kaiserstraße 85
76646 Bruchsal

Isabell Hofmann

Tel.: 07251 93075-10
isabell.hofmann@cjd.de

Veranstaltungsort:
CJD Karlsruhe
Kaiserstraße 160-162
76133 Karlsruhe

Renata Gutting

Tel.: 0721 83176-21
renata.gutting@cjd.de

Ein Angebot für den Wiedereinstieg in das Berufsleben nach der Elternzeit

Finden Sie mit uns Ihre beruflichen Stärken und Möglichkeiten zum Einstieg oder Wiedereinstieg in den Beruf. Nutzen Sie Ihre Elternzeit.

Das Angebot beinhaltet für Sie

- Information, Beratung und individuelles Coaching zum Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Kennenlernen des Arbeits- und Ausbildungsmarktes
- Unterstützung bei der Praktikums- und Stellensuche oder einem Teilzeitausbildungsplatz
- Bewerbungsunterstützung
- Unterstützung bei der Organisation der Kinderbetreuung
- Gemeinsame Ausflüge mit den Kindern – einmal monatlich
- Teilnehmerzertifikat.

Termine

Sie erhalten wöchentlich eine Beratung, wahlweise in Karlsruhe oder Bruchsal.

Das Angebot richtet sich an

Eltern in Elternzeit im Arbeitslosengeld II-Bezug.
Sie können mit einem Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS), den Sie über Ihren persönlichen Ansprechpartner Ihres zuständigen Jobcenters erhalten, kostenfrei teilnehmen.

BOBiE ist ein Projekt gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds mit Unterstützung des Jobcenters Landkreis Karlsruhe.

Ziel: Berufliche Orientierung und Beratung in der Elternzeit
Zielgruppe: 15 Frauen in Elternzeit pro Jahr, insbesondere Alleinerziehende, die einen Zugang zum (Aus)Bildungs-oder Arbeitsmarkt suchen

Jobcenter Landkreis
Karlsruhe

ESF Plus

Individuelles Einzelcoaching

- finanziert durch Aktivierungs-und Vermittlungsgutscheine
- jede Woche niederschwellig in Bruchsal und Karlsruhe
- sozial-pädagogische Anamnese
- Identifikation von Potentialen und Problemen
- Entwicklung einer Strategie zu deren Beseitigung
- Persönlichkeitsentwicklung
- Unterstützung bei der Suche nach Kinderbetreuungsmöglichkeiten
- Bewerbungstraining
- Individuelle betriebliche Erprobung

Exkursionen

- gemeinsam mit Eltern und Kindern jeden Monat
- Stärkung der Familie
- Ausbau des Netzwerkes der Teilnehmenden (frühe Hilfen, spezialisierte Beratungsstellen, Elterncafés...)
- aktive Teilhabe
- Kennenlernen von Angeboten für die Familie (Spielplätze, musikalische Früherziehung, Kindersport, Freizeitangebote...)
- Mobilitätsförderung
- Verbesserung der Chancengleichheit
- Betriebsbesichtigungen
- Vereinbarkeit Kind und Beruf

Das Zusammen wirkt.